

[[top-themen]]

## Insolvenz bei Dorfkäserei ist nun beendet

Aktiengesellschaft übernimmt

Der Geschäftsbetrieb der insolventen Dorfkäserei Geifertshofen wurde rückwirkend zum 1. Juli auf die umfirmierte Dorfkäserei Geifertshofen AG übertragen. Damit ist die konzertierte Rettungsaktion unter Federführung von Insolvenzverwalter und Bäuerlicher Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall (BESH) abgeschlossen.

[Sascha Kurz <http://www.wirtschaft-regional.de/service/redaktion/kurz-sascha/>](http://www.wirtschaft-regional.de/service/redaktion/kurz-sascha/)

Bühlerzell-Geifertshofen. Wie die BESH mitgeteilt hatte, war eine Aktiengesellschaft namens Dorfkäserei Hohenlohe AG mit einem Stammkapital von 250 000 Euro gegründet worden. Diese Auffanggesellschaft hat nun den Geschäftsbetrieb der Käserei übernommen. Neben der BESH, deren Anteile unter 25 Prozent liegen sollen, haben die Stadt Schwäbisch Hall sowie die Volksbank Hall-Crailsheim die meisten Anteile gezeichnet. Aktien waren zum Betrag von 500 Euro ausgegeben worden.

Die neue Führungsmannschaft der Käserei besteht aus der Vorstandsvorsitzenden Nadine Bühler (Finanzen/Organisation), Michael Rebmann (Vertrieb) und Margarete Schmidt (Produktion). Schmidt hatte 1997 gemeinsam mit Hubert Wall, der auch weiterhin mitarbeitet, die Käserei gegründet.

Im Aufsichtsrat der Dorfkäserei sind neben der BESH, die durch ihren Vorstand Rudolf Bühler als Aufsichtsratsvorsitzendem repräsentiert wird, Steuerberater Karl Matthias, Klemens Fischer (Demeter), Rainer Kubach (Bioland) sowie die Landwirte und Heumilch-Lieferanten Martin Kochendörfer und Martin Klopfer vertreten.

Alle 24 Arbeitsplätze der Dorfkäserei konnten erhalten bleiben. Der Vertrieb der zwölf Käsesorten wird weiter über den Natur- und Feinkosthandel, Metzgereien, Käsefachgeschäfte sowie Wochenmärkte und den Käseiladen bewerkstelligt.

„Zudem wurde durch die Lösung der weitere dauerhafte Absatz der hochwertigen Heumilch der Demeter- und Bioland-Höfe aus der Region gesichert“, sagte der Mannheimer Insolvenzverwalter Dr. Mark Schüssler.

© Wirtschaft Regional 28.08.2014 22:03:22